

Rückert, Friedrich: [wenn erst das Todte ist unter der Erde] (1827)

1 Wenn erst das Todte ist unter der Erde,
2 Hat das Lebende halbe Beschwerde.

3 Laß es ruhn, es ist gut bedeckt,
4 Und glaube, daß es wird aufgeweckt.

5 Es ist kein Schatten mehr im Raume,
6 Es ist ein Licht in deinem Traume.

7 Und bist du ein Dichter, so kannst du's sehn
8 Jeden Frühling in Blumen stehn.

(Textopus: [wenn erst das Todte ist unter der Erde]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/468>)